

Pressemeldung

Digitaler Adventskalender der Stiftung Lesen: Weihnachtlicher Lesespaß für die ganze Familie

Weihnachtszeit ist Familienzeit. Besinnlich und gemütlich wird die besondere Zeit des Jahres mit den Büchertipps und dem digitalen Adventskalender der Stiftung Lesen. Die Expertinnen und Experten der Stiftung haben 24 weihnachtliche Lesetipps für Groß und Klein im Gepäck: Sie sorgen ab dem 1. Dezember auf Social Media für echte Weihnachtsstimmung und –überraschungen – und das sogar mit prominenter Unterstützung.

Mainz, 21. November 2022. Wenn es draußen kälter wird und die ersten Schneeflocken fallen, gibt es kaum etwas Schöneres, als den kalten Tag zusammen unter der Decke mit einem warmen Tee oder einer Tasse heißen Schokolade ausklingen zu lassen. Diese entspannte Familienzeit ist die beste, um abzuschalten und der gemeinsamen Leseroutine zu frönen oder sie neu aufzubauen. Denn gemeinsames Lesen macht nicht nur Spaß, es fördert die Kreativität und Sprachkompetenz von Kindern und stärkt ganz nebenbei die Familienbande. Damit die Leseideen nicht ausgehen, hat die Stiftung Lesen 24 Lesetipps für die Weihnachtszeit zusammengestellt, die ab dem 1. Dezember täglich auf dem eigenen Instagram Kanal (<https://www.instagram.com/stiftunglesen/>) vorgestellt werden – an den Adventssonntagen sogar mit prominenter Leseunterstützung. Und wer noch keinen Lesestoff zu Hause hat, der hat sogar jedes Adventswochenende die Chance, eines von vielen tollen Bücherpaketen für unterschiedliche Altersklassen zu gewinnen. Die Teilnahmebedingungen können im Aktionszeitraum in den jeweiligen Posts eingesehen werden.

Sneak peek für Lesefans: 6 Empfehlungen für die Weihnachtszeit

Von kleinen Weihnachtseulen, die sich fragen, was Weihnachten eigentlich ist, über schwebende Weihnachtsschafe und fleißige Wichtel, die das Fest gemeinsam retten, bis hin zu Basteltipps, Rätseln und Suchbildern – mit den Leseempfehlungen der Stiftung Lesen gibt es genug Lesestoff für Kinder ab 2 Jahren. Übrigens: Beim Vorlesen zählt nicht die beste Stimmperformance, das flüssige Durchlesen oder die nächste Theaterinlage. Was zählt, ist einfach anzufangen und sich auf die gemeinsame Lesereise einzulassen. Besonders praktisch: Alle Lesetipps können auch auf der Website der Stiftung Lesen unter <https://www.stiftunglesen.de/loslesen/lesetipps-und-aktionsideen> eingesehen und zum Beispiel direkt nach Altersgruppen sortiert werden. So findet garantiert jede Familie ihre passende Weihnachtsgeschichte.



Leseempfehlung 1: Guck mal, wer da ist! Weihnachten

Pappbilderbuch | ab 2 Jahren

Dem Weihnachtsmann und seinen Wichteln einmal über die Schulter sehen und bei ihren Vorbereitungen dabei sein - das wünschen sich sicher viele Kinder! Dieses Buch macht es möglich. Auf den Seiten kann man die kleinen Helferlein beim Plätzchen backen, Briefe aus- und Geschenke einpacken beobachten. Und was essen die Rentiere eigentlich am liebsten? Finde es heraus in diesem weihnachtlichen Titel der Reihe "Guck mal, wer da ist!".

Die spannenden Illustrationen lassen die großen und kleinen Betrachter/-innen ganz tief in die Weihnachtswelt eintauchen. Und die vielen Klappen sorgen zusätzlich für eine große Portion Neugier, vor allem wenn wir am Ende ganz leise die Tür vom Weihnachtsmann öffnen und heimlich herausfinden, was er nach Weihnachten am liebsten macht.

Anna Milbourne, Emma Allen (Ill.) | Usborne | 978-1-78941-721-0 | 14 S. | 10,00 €
© Usborne



Leseempfehlung 2: Die kleine Weihnachtseule

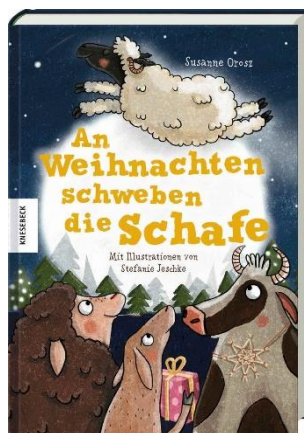
Bilderbuch | ab 4 Jahren

Die kleine Eule ist sehr zufrieden mit ihrem Leben. Sie hat schließlich Freunde, genügend zu essen und einen wunderschönen Baum, in dem sie leben kann. Als es Winter wird, fragen sich die Eule und ihre Freunde, was Weihnachten wohl sein mag. Kurz darauf wird die Eule es auf einer abenteuerlichen Reise erfahren, denn ausgerechnet "ihr" Baum soll als funkelnder Weihnachtsbaum in New York stehen ...

Die Geschichte der kleinen Eule sorgt für einen Perspektivwechsel: wie sehen Tiere das Fest der Liebe? Für die kleine Eule ist es das nämlich zunächst gar nicht, auch wenn am Ende (natürlich) alles gut wird. Und das Schöne daran:

Die Geschichte ist tatsächlich so passiert und weckt in dem einen oder anderen Kind vielleicht den Berufswunsch der Wildtierretterin.

Ellen Kalish & Gideon Sterer, Ramona Kaulitzki (Ill.) | arsEdition | 978-3-8458-4798-6 | 40 S. | 15,00 €
© arsEdition



Leseempfehlung 3: An Weihnachten schweben die Schafe

Kinderroman | ab 5 Jahren

Eine völlig neue Welt für Franzi, das Schaf: Gerade noch spielte sie mit anderen Lämmern in den Bergen und plötzlich findet sie sich auf dem Hof von Bauer Martin wieder – inmitten des weihnachtlichen Trubels um das Krippenspiel. Franzi soll das neue „Weihnachtsschaf“ sein! Welche Aufgaben mit dieser Rolle kommen, muss sie schnellstmöglich von den zwei anderen Schafen und der Kuh Karla lernen. Doch nicht alle freuen sich auf Franzis Auftritt. Und plötzlich packt sie dann auch noch Heimweh.

Mit viel Einfühlungsvermögen für vierbeinige Charaktere und Witz erzählt Susanne Orosz von Franzis Lampenfieber; subtil zeichnet sich dabei ab, dass ihr eine ihrer neuen Freundinnen diese Aufmerksamkeit nicht so recht gönnt. Gemäß eines ihrer Mantras „steckst du fest im Spalt, kommt die Hilfe bald“ lernen Franzi & Co. aber, welchen großen Wert Freundschaft, aber auch Mut und Selbstbestimmtheit haben.

Susanne Orosz, Stefanie Jeschke (Ill.) | Knesebeck | 978-3-95728-501-0 | 128 S. | 16,00 €
©Knesebeck



Leseempfehlung 4: Wichtel Wolle rettet Weihnachten

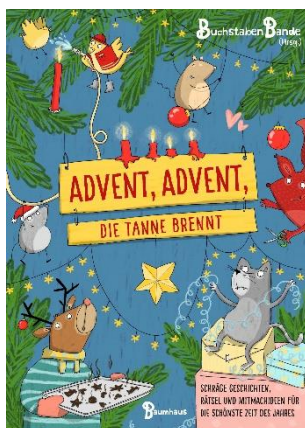
Erstlesebuch | ab 6 Jahren

Der Chef macht in der wichtigsten Phase des Jahres Urlaub ... Na, dann kann man doch mal machen, was man will, oder!? Die Wichtel sollen die Geschenkeproduktion also alleine managen. Die haben aber sofort nur eines im Kopf: endlich mal eine ausgelassene Party feiern. Nur Wichtel Wolle und sein bester Freund, Rentier Rick, fühlen noch die große Verantwortung, das Weihnachtsfest für die Kinder zu retten. Zu zweit? Unmöglich!

Ein charmanter Erstlesetitel mit vielen wichteligen Illustrationen und einfachem Text. Für jedes erlesene Kapitel kann man sich mit einem Leserabe-Sticker belohnen, wobei eine extra Motivation bei diesen fröhlichen Wichteln gar nicht nötig wäre. Denn man will doch wissen, ob die

Geschenke schließlich einfach im Internet bestellt werden oder Wolle noch die zündende Idee hat, die anderen zu motivieren.

Alexandra Fabisch, Mâriam Ben Arab (Ill.) | Ravensburger | 978-3-95854-192-4 | 48 S. | 8,99 €
© Ravensburger



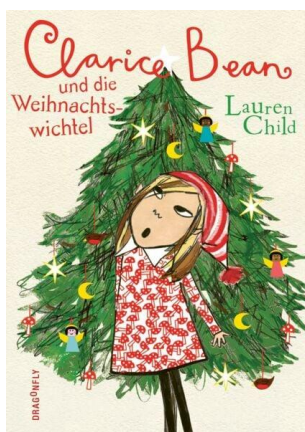
Leseempfehlung 5: Advent, Advent, die Tanne brennt

Kreativ- und Vorlesebuch | ab 7 Jahren

"Gezur Krislinjden" - so klingt es in Albanien, wenn man sich "Frohe Weihnachten!" wünscht. Die empfindet übrigens der Baumkobold Farri Fantur Farandi in der Geschichte "Verbrannte Kekse" überhaupt nicht. Rudolf, schon längst in Rente, verbringt eher trubelige Weihnachten mit seinen Rentierkolleg/-innen aus der Seniorenresidenz "Zum klingenden Glöckchen". Passend zur Geschichte "Einsatz für die Rentier-Rentner" findet sich da auch das köstliche Rentier-Cookies-Rezept mit kleinen Salzbretzeln als Geweihverzierung.

Handliches Format, aber vollgepackt mit unzähligen Advents-Ideen: Funfacts, Bastelideen, Rezepte, Rätsel und Suchbilder, witzige Reime und natürlich - ziemlich schräge - Vorlesegeschichten. On Top gibt es über QR-Codes Anleitungsvideos, Bastelvorlagen zum Ausdrucken oder man kann sich die Geschichten einfach vorlesen lassen.

BuchstabenBande (Hrsg.) | Baumhaus | 978-3-8339-0751-7 | 127 S. | 13,00 €
© Baumhaus



Leseempfehlung 6: Clarice Bean und die Weihnachtswichtel

Kinderroman | ab 8 Jahren

Clarice Bean läuft auf Hochtouren: Es ist Vorweihnachtszeit und die Engländerin legt sich mächtig ins Zeug, damit das Fest ein fabulöses Spektakel aus Geschenken und Frohsinn wird. Kurzum: Es geht ihr um nichts Geringeres, als den „weihnachtlichen Geist“ zu retten. Im Familienchaos der sechs Beans plus Hund Zement und Opa droht dieser zu „entfleuchen“. Aber nicht mit Clarice. Nach dem Motto "Tu es wie ein Wichtel" Karten bastelnd, eigens umgedichtete Weihnachtslieder singend, die Familien- und Freundesbande beschwörend und generell Festlichkeit verbreitend steckt sie alle mit ihrem (vor-)weihnachtlichen Wahn an – halte sich, wer kann!

Lauren Child wirft uns ins hektisch-liebenswerte Klein-Klein von Clarice Beans Welt; ihr Blick lässt die Welt, Mitmenschen und ihre Erfahrungen aus fast mikroskopischer Nähe

miterleben, Clarice ist einfühlsam und doch absolut eigenwillig. Ihre quirligen, chaotischen Gedanken und Pläne sind wild, voller Überzeugungen und könnten zu kaum einer Jahreszeit besser passen als zur Weihnachtszeit.

Lauren Child | *Dragonfly* | 978-3-7488-0212-9 | 240 S. | 15,00 €

©Dragonfly

Über die Stiftung Lesen

Lesen ist die zentrale Voraussetzung für Bildung, beruflichen Erfolg, Integration und eine zukunftsfähige gesellschaftliche Entwicklung. Damit alle Kinder in Deutschland lesen können, engagiert sich die Stiftung Lesen gemeinsam mit Bundes- und Landesministerien, mit Unternehmen, Stiftungen, Verbänden und wissenschaftlichen Einrichtungen in bundesweiten Programmen und Kampagnen. Die Stiftung Lesen steht seit ihrer Gründung unter der Schirmherrschaft des Bundespräsidenten und wird von zahlreichen prominenten Lesebotschafter/-innen unterstützt. www.stiftunglesen.de

Pressekontakt Stiftung Lesen:

Laura Trost
PR-Managerin
Römerwall 40, 55131 Mainz
Tel: 06131 / 2 88 90-69
E-Mail: laura.trost@stiftunglesen.de
www.stiftunglesen.de